

Gemeinderatskandidaten der FDP

Die Liste 2 der FDP für die Parlamentswahl vom 2. April umfasst zwölf Kandidatinnen und Kandidaten, die wir Ihnen zur Wahl empfehlen. Unter ihnen sind alle fünf bisherigen Fraktionsmitglieder, aber auch gute, engagierte Neulinge, die sich in der nächsten Legislaturperiode für unsere Stadt einsetzen wollen. In der Folge stellen wir Ihnen drei Kandidaten der jungen Garde der FDP vor.

Björn Blaser



Björn Blaser
1974, verheiratet
Leiter IT

Björn Blaser kam beruflich nach Glattbrugg, wo er konsequenterweise auch Wohnsitz nahm. Er ist Leiter der Informatik des Credit Suisse Fleetmanagement, wo er seit 2004 als Assistant Vice President zeichnet. Ausserdem führt er mit der anaconsol GmbH ein eigenes, auf Webdesign spezialisiertes Geschäft. Schon dieses berufliche Engagement zeigt, dass es sich bei Björn Blaser um einen entschlossenen, zupackenden Mann handelt, der bereit ist, sich in eine Sache voll einzubringen. Dabei hat er trotz seiner Jugend einige Erfahrung in komplexen Projekten. Seine Sporen verdiente er sich als Berater in verschiedenen Firmen ab, vor allem im Autoleasing-Geschäft. Dazu gehörten auch Aufträge im benachbarten Ausland.

Vor diesem Hintergrund ist es nicht erstaunlich, dass Björn Blasers Interesse vor allem der Finanz- und Gewerbepolitik gilt. Als elementares Anliegen betrachtet er die Förderung des Mittelstandes als Rückgrat unserer Gesellschaft und unseres Staatswesens.

Andreas Nold



Andreas Nold

1973, ledig

Dipl. Masch. Ing. HTL

Vor vier Jahren in den Gemeinderat gewählt, gehört Andreas Nold bereits zu den profilierten Mitgliedern des Rates. Er ist Mitglied der Geschäftsprüfungskommission und wird als zuverlässiger, fleissiger Politiker mit klaren Meinungen geschätzt. Andreas Nold absolvierte die Interstaatliche Ingenieurschule in Buchs und war in verschiedenen industriellen Unternehmen als Entwicklungs- und Projektingenieur tätig, seit längerem nun bei der Kreuzlinger Mowag.

Das politische Interesse von Andreas Nold gilt besonders dem Verkehr und der Infrastruktur sowie der Sozialpolitik. Die Unterstützung von innovativen Konzepten und eine auf nachhaltige Entwicklung von Unternehmen ausgerichtete Politik sind ihm besondere Anliegen. Aufgefallen ist er nicht zuletzt durch seine unbestechlichen, glasklaren Analysen von Problemen und Vorgängen in der lokalen Politik. Als Vizepräsident der FDP-Ortspartei ist er auch sehr aktiv im Hintergrund tätig.

Mathias Zika



Mathias Zika
1987, ledig
Kfm. Angestellter

Mathias Zika gehört zu den Nachwuchs-Kandidaten für den Gemeinderat. Noch nicht 20jährig, entstammt er einer Familie mit langer, lokalpolitischer Vergangenheit. Dass er sich bereits heute, unmittelbar vor Abschluss der Berufsmittelschule, im Gemeinderat engagieren möchte, ist trotzdem nicht selbstverständlich. Mathias Zika ist aber überzeugt, dass auch die ganz junge Generation im Parlament gehört werden sollte, und zwar nicht zuletzt in den bürgerlichen Fraktionen. Naturgemäss bringt Mathias Zika noch wenig berufliche oder politische Erfahrung mit. Er verfügt aber über ein waches Interesse an der Politik, sowohl auf eidgenössischer als auch auf kommunaler Ebene. Mit seiner Wahl geben Sie der Jugend eine wichtige Stimme im Rat.